

## Kerner, Justinus: **Wanderlied** (1826)

- 1 Wohlauf! noch getrunken
- 2 Den funkelnden Wein!
- 3 Ade nun, ihr Lieben!
- 4 Geschieden muß seyn.
- 5 Ade nun, ihr Berge,
- 6 Du väterlich Haus!
- 7 Es treibt in die Ferne
- 8 Mich mächtig hinaus.
  
- 9 Die Sonne, sie bleibet
- 10 Am Himmel nicht steh'n,
- 11 Es treibt sie, durch Länder
- 12 Und Meere zu geh'n.
- 13 Die Woge nicht haftet
- 14 Am einsamen Strand,
- 15 Die Stürme, sie brausen
- 16 Mit Macht durch das Land.
  
- 17 Mit eilenden Wolken
- 18 Der Vogel dort zieht,
- 19 Und singt in der Ferne
- 20 Ein heimatlich Lied.
- 21 So treibt es den Burschen
- 22 Durch Wälder und Feld,
- 23 Zu gleichen der Mutter,
- 24 Der wandernden Welt.
  
- 25 Da grüßen ihn Vögel
- 26 Bekannt über'm Meer,

27 Sie flogen von Fluren  
28 Der Heimat hieher,  
29 Da duften die Blumen  
30 Vertraulich um ihn,  
31 Sie trieben vom Lande  
32 Die Lüfte dahin.

33 Die Vögel die kennen  
34 Sein väterlich Haus.  
35 Die Blumen einst pflanzt er  
36 Der Liebe zum Strauß,  
37 Und Liebe die folgt ihm,  
38 Sie geht ihm zur Hand;  
39 So wird ihm zur Heimat  
40 Das ferneste Land.

(Lyrikkompass: Wanderlied. Abgerufen am 22.07.2025 von  
<https://www.lyrikkompass.de/poems/19960>)